

Prof. Dr. med. August Stich

Name: August Stich, Prof. Dr. med.
Facharzt für Innere Medizin und Infektiologie
Facharzt für Allgemeinmedizin
Tropenmedizin

Anschrift: Med. Klinik und Poliklinik II
Schwerpunkt Infektiologie
Oberdürrbacher Straße 6
97080 Würzburg

August Stich wurde 1960 in Nürnberg geboren. Nach einem Studium der Humanmedizin in Würzburg und Wien absolvierte er zunächst eine Ausbildung in Allgemeinmedizin. Danach spezialisierte er sich auf Innere Medizin mit Schwerpunkt Tropenmedizin, worin er sich nach Tätigkeiten in Würzburg, London, Liverpool und Heidelberg im Jahr 2005 habilitierte. Seit dem Jahr 1988 arbeitete er in zahlreichen Ländern als Arzt, Forscher, Entwicklungshelfer und Berater, so in Zimbabwe, Somalia, Kambodscha, Angola und Tansania. Von 1996 bis 2000 war er im Vorstand der Deutschen Sektion von Ärzten ohne Grenzen, die 1999 den Friedens-Nobelpreis erhielt. 2004 bis 2023 leitete er als Chefarzt die Tropenmedizinische Abteilung der Missionsärztlichen Klinik in Würzburg, die 2017 mit dem Juliusspital zum Klinikum Würzburg Mitte fusionierte. Seit 2008 ist er Erster Vorstand von medmissio- Institut für Gesundheit weltweit. Er war von 2008 bis 2018 medizinischer Berater im Vorstand der Deutschen Lepra- und Tuberkulosehilfe, von 2013 bis 2015 auch Vize-Präsident des Hilfswerkes. Seit 2005 ist er Mitglied im erweiterten Vorstand, von 2009 bis 2016 auch stellvertretender Vorsitzender der Deutschen Gesellschaft für Tropenmedizin, Reisemedizin und Globale Gesundheit. Von 2012 bis Januar 2015 war er Sprecher des Afrikazentrums der Universität Würzburg.

Sein beruflicher Schwerpunkt liegt in der klinischen Tropenmedizin und der Versorgung von Patienten mit Migrationshintergrund. Wissenschaftlich hat er sich vor allem mit der afrikanischen Schlafkrankheit, Malaria und der HIV-Infektion befasst. Er ist in zahlreichen Fort- und Weiterbildungsprogrammen für Studierende und Ärzte engagiert und wurde im Juli 2015 mit dem Albert-Kölliker-Lehrpreis der Universität Würzburg ausgezeichnet. 2023 wurde ihm auch das Bundesverdienstkreuz verliehen.

Im Februar 2024 übernahm er den Lehrstuhl für Klinische Infektiologie an der Universität Würzburg und die Leitung der Sektion Infektiologie und Tropenmedizin am Universitätsklinikum.

Aktuelle berufliche Tätigkeit

- seit 01.02.2024 Kommissarische W3-Professur Klinische Infektiologie
an der Julius-Maximilians-Universität Würzburg
Leitung des Schwerpunktes Infektiologie / Tropenmedizin
Medizinische Klinik und Poliklinik II am Universitätsklinikum
Würzburg
- seit 2008 Vorsitzender von medmissio
bis 2022 unter dem Namen Missionsärztliches Institut
Würzburg (ehrenamtliche Tätigkeit)

Beruflicher Werdegang

- Chefarzt** Klinik für Tropenmedizin
- bis 2016 Missionsärztliche Klinik Würzburg
- seit 2017 Klinikum Würzburg Mitte gGmbH
- Projektgruppenleitung** Leitung der Projektgruppe Klinische Tropenmedizin am Missions
ärztlichen Institut Würzburg
2001 - 2004
- Kurzzeiteinsätze** Zahlreiche Einsätze als Berater, Entwicklungshelfer und
wissenschaftlicher Mitarbeiter, u.a. in Angola, Burkina Faso,
1995 - 2004 Namibia, China
- Wissenschaft** Post-Doc an der Abteilung für Parasitologie am Hygiene-Institut
1999 - 2001 der Universität Heidelberg (Direktor Prof. Dr. M. Lanzer)
Forschungsarbeiten zu Malaria, insbesondere zum
Bindungsverhalten von Plasmodium falciparum
- Innere Medizin** Ausbildung zum Facharzt für Innere Medizin
1995 - 1999 (Missionsärztliche Klinik Würzburg)
- Humanitäre Hilfe** Auslandseinsätze in Humanitärer Hilfe in Somalia und
Kambodscha mit Médecins Sans Frontières
1993 - 1995
- Wissenschaft** Forschungsaufenthalte in Tansania und Äthiopien als Mitarbeiter
1992, 1993 der London School of Hygiene Tropical Medicine
- Lehraufenthalte** Postgraduierten-Studium an der London School of Hygiene and
Tropical Medicine, Großbritannien
1991 - 1993 Consultancy in einem Malaria Teaching Program des Welcome
Trust an der Liverpool School of Tropical Medicine

Entwicklungshilfe 1988 Einsatz als medizinischer Entwicklungshelfer in einem ländlichen Missionskrankenhaus in Zimbabwe

Allgemeinmedizin 1985 - 1991 Ausbildung zum Facharzt für Allgemeinmedizin Chirurgie im Kreiskrankenhaus Gerolzhofen, Gynäkologie und Geburtshilfe sowie Innere Medizin an der Missionsärztlichen Klinik Würzburg, Allgemeinarztpraxis in Randersacker

Studium 1978 - 1985 Studium der Medizin an den Universitäten Würzburg und Wien

Berufliche Abschlüsse

W3-Professur 2024 Kommissarische Leitung des Lehrstuhls für Klinische Infektiologie an der Julius-Maximilians-Universität Würzburg

apl. Professur 2012 Ernennung zum außerplanmäßigen Professor an der Julius-Maximilians-Universität Würzburg

Infektiologie 2005 Erwerb der Zusatzbezeichnung Infektiologie bei der Bayerischen Landesärztekammer

Habilitation 2005 in Innerer Medizin mit Schwerpunkt Tropenmedizin an der Julius-Maximilians-Universität Würzburg

Infektiologe DGI 2004 Erwerb des Titels Infektiologe bei der Deutschen Gesellschaft für Infektiologie

Innere Medizin 1999 Anerkennung zum Facharzt für Innere Medizin bei der Bayerischen Landesärztekammer

Tropenmedizin 1996 Erwerb der Zusatzbezeichnung Tropenmedizin bei der Bayerischen Landesärztekammer

MSc DTMH 1992 Master of Science in Clinical Tropical Medicine Diploma of Tropical Medicine and Hygiene an der London School of Hygiene and Tropical Medicine

Allgemeinmedizin 1991 Anerkennung zum Facharzt für Allgemeinmedizin bei der Bayerischen Landesärztekammer

Promotion 1986 Promotion mit Magna cum laude an der Universität Würzburg im Fach Augenheilkunde

Sonstige Fachkunde

- Notfallmedizin
- Strahlenschutz in der Röntgen-Diagnostik
- Reisemedizin-Zertifikat der DTG

Ausgewählte Preise und Auszeichnungen

2023 Bundesverdienstkreuz: Verdienstorden am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland

2015 Lehrpreis: Albert-Kölliker-Lehrpreis der Medizinischen Fakultät der Julius-Maximilians-Universität Würzburg

2010 Gilead Grant: Gilead HIV Clinical Cooperation Grant

1999 Friedensnobelpreis: als Mitglied des Vorstandes von Ärzte ohne Grenzen, der deutschen Sektion von Médecins Sans Frontières

Aktuelle Forschungs- und Projekt-Schwerpunkte

- Klinische Tropenmedizin und Infektiologie, insbes. Malaria, Tuberkulose und HIV/Aids
- Medizinische Versorgung von Geflüchteten in Deutschland
- Vernachlässigte Tropenkrankheiten, insbes. Afrikanische Trypanosomiasis
- Umgang mit Patienten mit High Consequence Infectious Diseases
- Aufbau einer strukturierten Lehre in Globaler Gesundheit

Ehrenamtliche Gremienarbeit

DZVT Gründungsmitglied des Deutschen Zentrums zur
seit 2019 sektorübergreifenden Bekämpfung vernachlässigter
Tropenkrankheiten DZVT

DAAD Fachgutachter beim Deutschen Akademischen Austauschdienst
seit 2014

**Afrika-
Zentrum** Mitglied im Forum Afrikazentrum der Universität Würzburg,
seit 2012 2012 – 2015 Sprecher

DIFÄM Mitglied im Verwaltungsrat des Deutschen Instituts für Ärztliche
seit 2012 Mission (DIFÄM) in Tübingen

DAHW seit 2008	Medizinischer Berater im Vorstand der Deutschen Lepra- und Tuberkulosehilfe e.V. (DAHW), 2012 bis 2015 Vize-Präsident, seit 2022 Mitglied des Aufsichtsrates
DTG seit 2005	Mitglied im erweiterten Vorstand der Deutschen Gesellschaft für Tropenmedizin, Reisemedizin und Globale Gesundheit e.V., 2009 bis 2018 stellvertretender Vorsitzender
StAKoB seit 2004	Ständiges Mitglied im Ständigen Arbeitskreises der Kompetenz- und Behandlungszentren für Krankheiten durch hochpathogene Erreger am Robert-Koch-Institut, 2010 – 2019 Sprecher der Behandlungszentren
Akkon-Hochschule 2014 – 2018	Mitglied im Kuratorium der Akkon Hochschule Berlin
Ärzte ohne Grenzen 1997 – 2000	Vorstandsmitglied der deutschen Sektion von Médecins sans Frontières

Februar 2024